

/GESCHÄFTSBEREICH

Digitale Infrastruktur

Seit 2022 hat VNG das Geschäftsfeld Digitale Infrastruktur als eigenständigen Geschäftsbereich etabliert und weiter ausgebaut. Die Aktivitäten mehrerer Tochtergesellschaften und Beteiligungen mit speziellem Fokus auf Digitale Geschäftsaktivitäten bündelt die GDMcom Gruppe. Sie bildet das gesamte Leistungsspektrum von Planung über die Errichtung bis zur Betreuung und Dokumentation individueller Telekommunikationslösungen für Kunden in den Bereichen B2B und B2C ab. Darüber hinaus kooperiert VNG u. a. mit den Stadtwerken in Leipzig und Wittenberg beim Ausbau und Betrieb digitaler Infrastruktur. Im Rahmen der Konzernstrategie VNG 2030+ entwickeln wir den Bereich über drei Säulen: VNG engagiert sich als Infrastrukturbetreiber von Glasfaser-Backbone sowie als Errichter und Betreiber von Glasfaserverteilnetzen (FTTX). Im Dienstleistungsbereich etabliert VNG über ihre Tochterunternehmen weitere Glasfaser-servises wie die Planung, Errichtung, und Dokumentation als auch Wartung- und Entstörungsdienste.

Im Jahr 2025 erhielt der Glasfaserausbau zusätzlichen Rückenwind: Digitale Netze wurden durch den Bundestag gesetzlich als „überragendes öffentliches Interesse“ eingestuft, Genehmigungen beschleunigt und Investitionen erleichtert; parallel schritt die Umsetzung der EU-Richtlinie NIS-2 mit höheren Sicherheitsanforderungen voran. Der Geschäftsverlauf blieb stabil, das operative Ergebnis lag im niedrigen zweistelligen Millionen-Euro-Bereich.

Ausbau von Glasfaser-Backbone-Datenautobahnen entlang von Gasleitungen: Wir bündeln Trassen, überwachen Bau und Betrieb digital und erhöhen so Sicherheit und Effizienz.



6

aktive FTTX-Projekte für den regionalen Breitbandausbau